

B

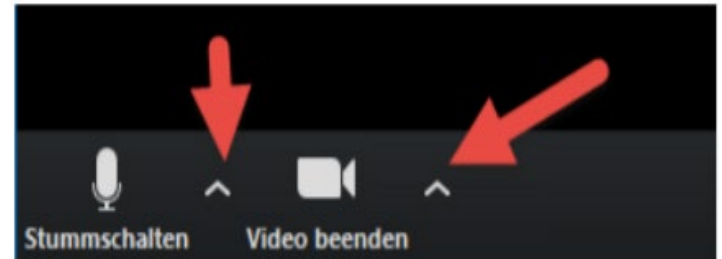
M

BM SEK+

*Informationsveranstaltung
Mittwoch, 18. November 2020
Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe*

berufsmatura.lu.ch

TECHNISCHE HINWEISE



- Mikrofon (und Kamera) ausschalten
- Fragen im Chat-Room stellen
- Bei einer Wortmeldung: Mikrofon-Stummschaltung deaktivieren und nach Möglichkeit Sprecheransicht wählen

WER SIND WIR?

Yves Bremer

Prorektor Berufsmaturität

Berufsbildungszentrum Bau und Gewerbe

Angela Brun

Beauftragte Sekundarschule

Dienststelle Volksschulbildung

Lea Gnos

Leiterin Berufsmaturität

Dienststelle Berufs- und Weiterbildung

Romy Villiger

Moderatorin, Kommunikationsverantwortliche

Dienststelle Volksschulbildung

UNSER PROGRAMM

- Gründe für die Berufsmaturität BM
- Neues Förderangebot BM SEK+
 - Zielgruppe
 - Ausbildungsverlauf und Beispielstundenplan der 3. Sek
 - Inhalte der Ausbildung
 - Vorteile der BM SEK+
 - Voraussetzungen und Aufnahmebedingungen
 - Anmeldeprozess
- Ihre Fragen

DAS EINTRITTSTICKET FÜR DIE FACHHOCHSCHULE



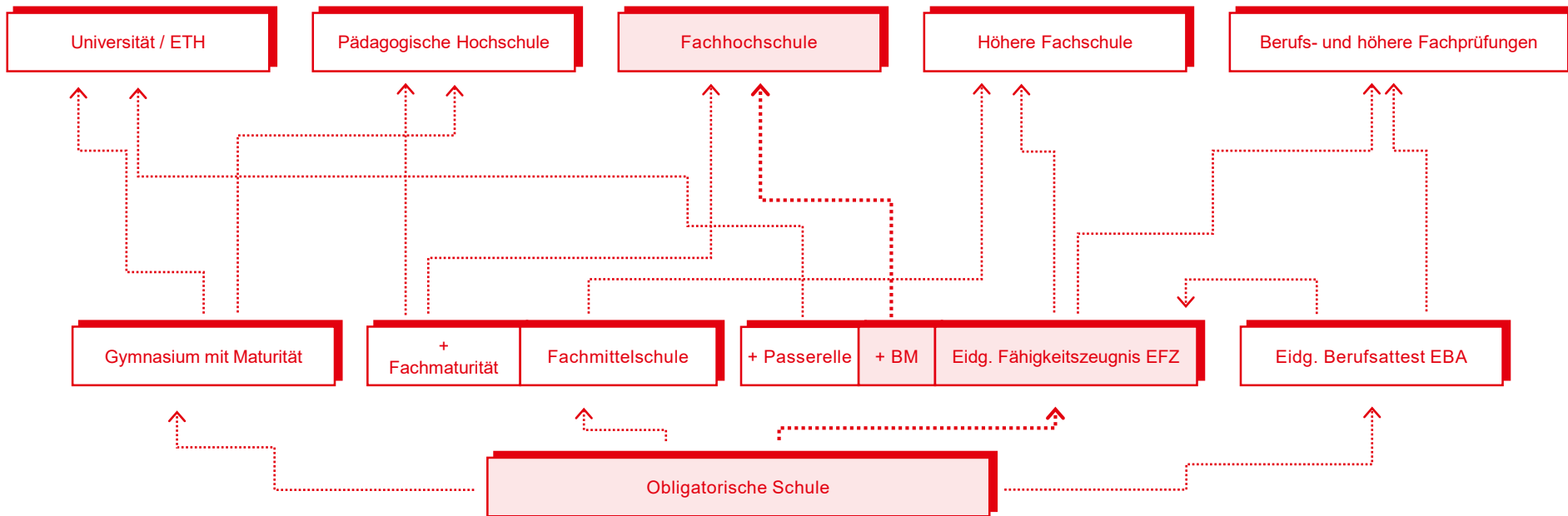


DIE BM IST
DER WEG
FÜR
ÜBERFLIEGER-
INNEN UND
ÜBERFLIEGER!



SPRUNGBRETT FÜR DIE KARRIERE

BM IM BILDUNGSSYSTEM



ZIELGRUPPE

- Schülerinnen und Schüler mit guten Sek-Noten
- Schülerinnen und Schüler, die sich gut selbstständig organisieren und lernen können
- Schülerinnen und Schüler, die eine technische oder gewerbliche Lehre absolvieren möchten

MÖGLICHE LEHRBERUFE

Typische «TALS»-Berufe	Gewerbliche Berufe
Anlage-/Apparatebauer/in EFZ	Automobil-Mechatroniker/in EFZ
Automatiker/in EFZ	Bootbauer/in EFZ
Elektroniker/in EFZ	Carrosserielackierer/in EFZ
Geomatiker/in EFZ	Carrosseriespengler/in EFZ
Informatiker/in EFZ	Elektroinstallateur/in EFZ
Konstrukteur/in EFZ	Forstwart/in EFZ
Polymechaniker/in EFZ	Gärtner/in EFZ
Zeichner/in EFZ	Gebäudetechnikplaner/in EFZ
	Kleinmotorrad- und Fahrradmechaniker/in EFZ
	Landmaschinenmechaniker/in EFZ
	Maler/in EFZ
	Maurer/in EFZ
	Schreiner/in EFZ
	Zimmermann/Zimmerin EFZ
	u.v.w.m. wie Landwirt/in EFZ, Drogist/in EFZ...

AUSBILDUNGSVERLAUF

2. Sekundarklasse

- Richtwerte für Übertritt in Kurzzeitgymnasium erfüllt
- Interessiert an einem **technischen oder gewerblich-industriellen Beruf**
- Anmeldung statt Wahlfach in «BM SEK+»

- MO, DI, DO und FR im Sek-Unterricht, Dispensation von allen Wahlpflichtfächern
- MI BM-Unterricht in Luzern

3. Sekundarklasse

- Arbeit im Betrieb an rund 3 Tagen pro Woche.
- 1/2 bis 1 Tag Berufsfachschul-Unterricht pro Woche
- 1 Tag BM-Unterricht in Luzern
- ÜK: überbetriebliche Kurse

1.-3. Lehrjahr

- Arbeit im Betrieb an rund 4 Tagen pro Woche
- 1/2 bis 1 Tag Berufsfachschul-Unterricht pro Woche
- ÜK: überbetriebliche Kurse

4. Lehrjahr



STUNDENPLAN 3. SEK: BEISPIEL

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30	MA		BM SEK+		
08.00 – 09.00	D	NT			
09.00 – 09.55	D			D	MA
10.00 – 10.55		WaH/ Mu		D	MA
11.00 – 11.45		WaH/ Mu			Förd
11.50 – 12.35					
12.40 – 13.25					
13.30 – 14.00	NT	MA		Lk	BS
14.00 – 15.00	NT	MA		Pu	BS
15.20 – 16.00	RZG			Pu	
16.00 – 17.00	RZG			Pu	
17.00 – 18.00					

- 26 L Pflichtfächer und 4 - 8 L Wahlfächer => 30 - 34 Lektionen
- Nur noch Pflichtfächer müssen besucht werden
- **Zeit für BM /Sek-Hausaufgaben und «Mittwochstoff» aufzuarbeiten**
- **Kompensation Mittwochnachmittag**

INHALTE DER BM-AUSBILDUNG

720 Lkt.

Grundlagenfächer

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Mathematik

Lehrplan 1. BM-Jahr (3. Sek)

- ✓ mit den Kompetenzen des Lehrplan 21 abgeglichen
- ✓ entspricht Niveau A+ (BM)
- ✓ Sek-Abschluss ist garantiert, auch eine Wiedereingliederung ist möglich

440 Lkt.

Schwerpunktfächer

- Mathematik
- Naturwissenschaften

240 Lkt.

Ergänzungsfächer

- Geschichte und Politik
- Technik & Umwelt oder Wirtschaft & Recht

40 Lkt.

IDPA Interdisziplinäre Projektarbeit

VORTEILE

Jugendliche profitieren

- Förderangebot
- Bessere Karten auf dem Lehrstellenmarkt
- Vereinfachter Übertritt in die Berufsbildung
- Entlastung während der Lehre



VORAUSSETZUNGEN

Der Schüler, die Schülerin

- möchte eine technische oder gewerbliche Berufslehre absolvieren;
- ist motiviert, mehr zu leisten und kann sich gut selbst organisieren und lernen;
- erfüllt die (Noten-)Richtwerte für den Übertritt ins Kurzzeitgymnasium.

NOTENRICHTWERTE 2. SEK, 1. SEMESTER

Sekundarschulmodell	Fach	Niveau	Richtwert 1. Semester 2. Klasse
typengetrennte Sekundarschule (GSS)	Deutsch, Mathematik, Französisch und Englisch	alle Fächer im Niveau A	mind. 4.5
	Natur und Technik	im Niveau A/B	mind. 4.5
kooperative (KSS) und integrierte (ISS) Sekundarschule	Deutsch, Mathematik, Französisch und Englisch	mind. drei Fächer im Niveau A höchstens ein Fach im Niveau B	Niveau A: mind. 4.5 Niveau B: mind. 5.0
	Natur und Technik	im Niveau A/B	mind. 4.5

ANMELDEPROZESS

- **Herbst 2. Sek:**
Besprechung mit
Klassenlehrperson
- **Winter 2. Sek:**
bei Wahlfachanmeldung
BM SEK+ angeben
- **Bis 1. März 2021:**
Anmeldeformular unter
beruf.lu.ch/bmseklus
(ab 1.1.2021) ausfüllen



ANMELDEFORMULAR

Was es braucht:

- Überlegungen zur Berufs- und Laufbahnwahl (Wunschberufe, Begründung Wunsch BM SEK+)
- Einverständniserklärung Klassenlehrperson

Was es nicht braucht:

- unterschriebener Lehrvertrag!





IHRE FRAGEN

volksschulbildung.lu.ch

berufsmatura.lu.ch

IHRE ANSPRECHPERSONEN

www.beruf.lu.ch/bmsekplus

-
- Yves Bremer
041 228 44 51
yves.bremer@edulu.ch
 - Angela Brun
041 228 54 35
angela.brun@lu.ch
 - Lea Gnos
041 228 51 44
lea.gnos@lu.ch



LUZERN



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

volksschulbildung.lu.ch

berufsmatura.lu.ch